

Liebe Mitglieder,

seit vier Jahren darf ich jetzt Grüne Politik im Parlament gestalten. Wir haben mit der größten Grünen Fraktion, die Bayern jemals gesehen hat, die Regierung aus CSU und Freien Wählern vor uns hergetrieben. Bei Themen wie Energie, Verkehr, Demokratie und sozialem Zusammenhalt haben wir gezeigt, dass Bayern es verdient hat, besser regiert zu werden. Mit Eurer Unterstützung will ich bei der kommenden Landtagswahl für Grüne in der Regierung antreten!

Saubere Umwelt und saubere Politik

Wir erleben derzeit eine Reihe von Krisen, die in schneller Abfolge auf unsere Gesellschaft einprasseln. Egal ob pandemisches Virus aus dem Tierreich, fossile Abhängigkeit vom Aggressor Putin oder die Klimakrise selbst, sie alle offenbaren, dass wir noch immer keinen nachhaltigen, sensiblen Umgang mit unserem Planeten gefunden haben.

Die Antwort auf diese Krisenlage muss endlich eine Politik sein, die die begrenzten Ressourcen unserer Welt, die Empfindlichkeit unseres Ökosystems und die Notwendigkeit von Klimaschutz ernst nimmt. Bayern hat bis heute kein ausreichendes Klimaschutzgesetz. Das will ich ändern! Statt daran nur im Parlament zu arbeiten, müssen wir als Bündnispartei breite Partnerschaften schmieden von der Klimabewegung über Gewerkschaften bis in die Industrie. Als parlamentarischer Beobachter war ich bei den großen Protesten am Braunkohletagebau und bei der IAA in München dabei, um mich mit der Klimabewegung solidarisch zu zeigen. Eine massive Stärkung des Klimaschutzes braucht eine breite gesellschaftliche Mehrheit und die gewinnen wir nur mit einem starken Rückhalt bei allen Partner*innen.

Ein breites Bündnis allein reicht aber noch nicht. Um diese Ziele wirklich umzusetzen, muss das Gemeinwohl endlich den Vorrang vor persönlichem Profitdenken haben. Das gilt besonders für die Politik selbst. Die Maskendeals und der schwarze Filz der CSU haben den glauben an unsere parlamentarische Demokratie schwer beschädigt. Im Untersuchungsausschuss kläre ich die dubiosen Geschäfte auf und kämpfe dafür, das Vertrauen der Menschen in unsere Demokratie wieder herzustellen. Die auf unseren Druck hin erfolgten Verschärfungen im Abgeordnetenrecht sind ein erster Schritt. Anti-Korruption muss aber nicht nur gesetzliche geregelt, sondern auch täglich von der Regierung gelebt werden. Hier stehen wir erst am Anfang. Eine saubere Umwelt kann es am Ende nur mit einer sauberen Politik geben.

Landtag 2018 Mitglied des Landtags, 2021 stv. Fraktionsvorsitzender, 2021 stv. Vorsitzender UA Maske

Grüne 2015 Beisitzer OV Hadern, 2018 BAG Europa, 2019 Länderrat, 2021 BAG Queergrün 2014 Abitur, 2018 B.Sc. Chemie und Biochemie, derzeit Masterstudium Chemie

Ehrenamt 2014-2018 stv. Vorsitzender Förderverein Chemie-Olympiade, 2018-2019 Kuratorium Deutscher

Akademischer Austauschdienst, 2020 Kuratorium Max-Planck-Institut für Physik, 2021 Europäische

Akademie Bayern

f @fsiekmann



Bewerbung für den Landtag

Stimmkreis 101 – München Hadern

Weltoffenes und vielfältiges Bayern

Auf dem europäischen Kontinent wird wieder ein Krieg geführt. Dieser Krieg ist nicht nur eine Auseinandersetzung um Macht und Einfluss, sondern auch um Werte wie Demokratie, Freiheit und Selbstbestimmung. Unsere Antwort auf diesen Krieg muss gerade deshalb eine klar wertegeleitete sein. Als Sprecher für Europapolitik habe ich die oft nur aus wirtschaftlichen Partikularinteressen betriebene Nebenaußenpolitik der CSU schon immer kritisiert. Sie hat uns nicht zuletzt in die fatale Abhängigkeit von russischem Gas manövriert.

Das Prinzip "Wandel durch Handel" ist endgültig gescheitert. Derzeitige und künftige Partnerschaften des Freistaats müssen endlich an unserem demokratischen Wertekompass ausgerichtet werden. Sie dürfen sich nicht im schnellen wirtschaftlichen Vorteil erschöpfen, sondern müssen auf Dauer angelegte Kooperationen auf Augenhöhe sein.

Was für die Kooperation nach außen gilt, muss erst recht innerhalb Bayerns gelten. Grundrechte wie Selbstbestimmung und Freiheit werden allen Menschen gleichermaßen zu Teil. Dennoch ignoriert die Staatsregierung die Vielfalt in unserer Gesellschaft bis heute. Als einziges Bundesland hat Bayern noch immer keinen Aktionsplan für die Akzeptanz von LSBTIQ* entwickelt. Während der Bund unter Grüner Regierungsbeteiligung queere Menschen per Gesetz umfassend gleichstellt und zur Selbstbestimmung verhilft, schläft die Staatsregierung. Ich will einen Aktionsplan für Vielfalt und Akzeptanz auf den Weg bringen. Von der Sicherheits- über die Gesundheits- bis zur Bildungspolitik werden darin für jedes Ministerium konkrete Maßnahmen festgeschrieben und mit Geld hinterlegt.

Der Mensch im Mittelpunkt

In der Pandemie waren wir diejenigen, die die Sorgen der Menschen ernstgenommen haben. Wir haben nicht nur im Parlament an der Bewältigung der Krise gearbeitet, sondern sind rausgegangen zu den Menschen in den Stimmkreisen, zu den Vereinen und Initiativen. In regelmäßigen Gesprächsrunden wie z.B. den Runden Tischen mit den Schulelternbeiräten habe ich gemeinsam mit den Grünen Fraktionen in den Bezirksausschüssen und dem Stadtrat nach Lösungen für die Probleme der Kinder und Jugendlichen in der Pandemie gesucht.

Diese Politik des "Zuhörens" und "gehört Werdens" will ich fortsetzen und weiter für die vielen Anliegen der Menschen im Stimmkreis da sein. Mit dem neuen Grünen Büro im Münchner Süden schaffen wir dafür eine zentrale Anlaufstelle. Eine ehrliche Kommunikation mit den Bürger*innen ist mir dabei am wichtigsten. Ich nehme jedes Anliegen ernst. Wo ich das Anliegen für berechtigt halte und helfen kann, unterstütze ich gerne. Wo das nicht der Fall ist, gebe ich ein ehrliches Feedback zurück.

Ich will aber nicht darauf warten, dass die Menschen zu uns kommen, sondern auch weiterhin aktiv Angebote machen. Vom politischen Kinoabend im Grünen Büro bis zur Bürger*innensprechstunde im öffentlichen Raum verstehe ich mich als Bindeglied zwischen Menschen und Politik. Gemeinsam mit Euch will ich noch viele kreative Formate im Stimmkreis umsetzen!

Euer Florian

Florian Selhmann